

## Schumacher-Prozess in Wuppertal: Erpresser droht 15 Millionen Euro!

Prozess gegen drei Männer in Wuppertal: Erpressung der Schumacher-Familie mit 15 Millionen Euro droht Gefängnisstrafe.

### Wuppertal, Deutschland -

In einem spektakulären Prozess in Wuppertal stehen drei Männer vor Gericht, die die Familie des legendären Formel-1-Weltmeisters Michael Schumacher erpressen wollten. Sie verlangten eine horrende Summe von 15 Millionen Euro, drohten jedoch gleichzeitig mit der Veröffentlichung intimer Fotos und Videos im Darknet. Der Hauptangeklagte, ein 53-jähriger aus Wuppertal, sitzt derzeit in U-Haft, während sein gleichaltriger Komplize und dessen 30-jähriger Sohn ebenfalls angeklagt sind. Sie alle wurden heute, am 10. Dezember 2024, vor dem Amtsgericht Wuppertal angehört, wie **Volksblatt** berichtete.

Der mutmaßliche Erpresser, der zudem vorbestraft ist und zum Zeitpunkt seiner Festnahme unter Bewährung stand, hatte zuvor als Mitarbeiter eines Sicherheitsunternehmens für die Schumachers gearbeitet. Der Anklage zufolge soll er während seiner Beschäftigung private Bild- und Videodateien kopiert haben, die dann als Druckmittel genutzt wurden. Ein Anruf in die Schweiz zur Familie Schumacher, währenddessen 15 Millionen Euro gefordert wurden, kam von seinem Komplizen. Der Verhandlungsstart ist von Fragen um die Motive der Täter geprägt, die spekulativ mit Rachegefühlen aufgrund der

Entlassung des Sicherheitsmitarbeiters in Verbindung gebracht werden. Diese Auffassung wurde jedoch von Oberstaatsanwalt Wolf-Tilman Baumert als unbegründet zurückgewiesen.

## Erpresser unter Druck

Die Vorwürfe gegen das Trio sind entscheidend: Der Hauptangeklagte sieht sich einer Anklage wegen versuchter Erpressung in einem besonders schweren Fall gegenüber, während seine zwei Komplizen der Beihilfe beschuldigt werden. Bei den Ermittlungen konnten die Sicherheitsbehörden die Anrufer bis nach Kassel zurückverfolgen. Die Staatsanwaltschaft erwartet für den Hauptangeklagten eine Höchststrafe von vier Jahren Haft, was die gesamte Situation weiter dramatisiert. Der Prozess wird am 23. Dezember fortgesetzt, wobei eine Entscheidung über das weitere Verfahren und möglicherweise die Rolle eines Mitglieds der Schumacher-Familie als Nebenkläger aussteht, wie **t-online** berichtet.

Details	
<b>Vorfall</b>	Erpressung
<b>Ort</b>	Wuppertal, Deutschland
<b>Festnahmen</b>	1
<b>Schaden in €</b>	15000000
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>volksblatt.at</b></li><li>• <b>www.t-online.de</b></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**